

STRANGGEZOGENE STEINZEUGFLIESEN

FROSTBESTÄNDIG | FÜR DIE VERLEGUNG IN INNEN- UND AUSSENBEREICHEN

EXTRUDIERT STEINZEUGFLIESEN NACH DIN EN 14411 A1b



KONFORM



FROSTBESTÄNDIG



UV-BESTÄNDIG



HYGIENISCH



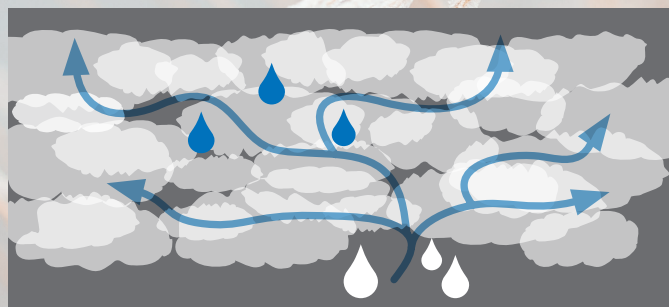
ABRIEBFEST

DAS EXTRUSIONSVERFAHREN

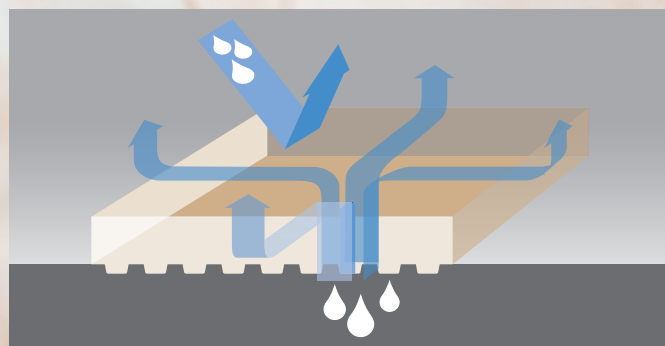
Premium-Qualität durch Premium-Technologie:

Tonhaltiger Erde wird Wasser zugegeben und so geschmeidig gemacht. Dabei entsteht eine sehr homogene, plastisch formbare Masse. In einem buchstäblich fließenden Arbeitsprozess, dem *Extrudieren*, wird diese Masse verdichtet und passiert ein Mundstück, das die Form der Fliese vorgibt. Durch unterschiedliche Mundstücke sind verschiedene Formen möglich, von der Bodenfliese über hochwertige Treppenstufen bis zum Terrassenelement. Auch die charakteristische Unterseite der Fliesen mit ihren ausgeprägten Hafrillen wird durch die Form des Mundstücks bestimmt.

Anschließend wird den Fliesen das Wasser behutsam durch Trocknung entzogen. Dabei hinterlässt es Spuren im Ton: Es entsteht eine feine Struktur miteinander verbundener Poren – eine Art „Mikro-Drainage“, die auch nach dem Brennen der Fliesen bei 1250 °C erhalten bleibt und ihre kapillare Wirkung dauerhaft ausübt. Sie nimmt z. B. Schweißwasser unter der Fliese auf und leitet es mittels der Kapillarkräfte durch die Fliese hindurch zu den Fugen, wo es verdunstet.



Speziell beim Extrudieren entsteht eine feine „Mikro-Drainage“ und eine raue Haftoberfläche. Diese vorteilhaften Eigenschaften der Fliese bleiben dauerhaft erhalten.



VORTEILE DES EXTRUSIONSVERFAHRENS

- Mikrostruktur für den Feuchtigkeitstransport
- Lässt kein Oberflächenwasser durch
- Die Mikrostruktur leitet Schweißwasser und Wasserdampf, die unter der Fliese entstehen können durch die Fliese hindurch zu den Fugen ab, wo sie verdunsten.
- Rillen sorgen für eine mechanische Verkrallung im Kleber und unterstützen eine hohe Haftzugfestigkeit.
- Auch die scheinbar glatten Flächen haben mikrofeine Poren. Diese verstärken die Haftzugfestigkeit enorm.